

HOCHVIER

Zeitung für die Stadtteile
Lieth, Kaukenberg, Goldgrund, Springbach Höfe
Oktober 2024



In dieser Ausgabe lesen Sie: Kreuzung Driburger Straße, Startchancen für alle Kinder, Grundschulmensa eröffnet, Kita Himmelszelt mit neuer Leitung, Eröffnung des neuen Edeka-Marktes, 25. BBQ-Skater-Contest, Senioren-WG Springbach Höfe,.....

KAUKENBERG
Gemeinschaft e.V.

LIETH
FORUM

HochVier 2/24

Liebe Leserin, lieber Leser,

ein Sommer voller Feste und Aktivitäten liegt hinter uns, die wieder einmal gezeigt haben, wie bunt unsere Stadtteile sind. Der stellv. Bürgermeister Dieter Honnervogt sagte bei der Eröffnung des großen Familienfestes in Stadtteilpark Lieth, unsere vier Stadtteile ständen für ihn wie keine anderen für den Wandel Paderborns von einer ostwestfälischen Stadt zu einer Stadt, die für Menschen aus aller Welt zur Heimat geworden sei. Tatsächlich leben bei uns viele Menschen mit Migrationshintergrund, aber zugleich sind wir die Stadtteile in Paderborn mit den höchsten Wahlerfolgen für Parteien, die Migration kritisch sehen und begrenzen wollen.

Wenn man die fröhliche Vielfalt beim Liethfest sieht, wo Kinder ganz verschiedener Herkunft mit den gleichen leuchtenden Augen in der Hüpfburg toben, wenn man die engagierten Erwachsenen sieht, die Bratwurst braten aber auch aramäische Spezialitäten anbieten, dann ist es schwer zu verstehen, dass es Menschen gibt, die diese Vielfalt ganz offensichtlich stört, die sie als Belastung erleben.

Aber sicherlich ist ein Fest nicht der Alltag. Dort kann es Konflikte und Probleme geben, die beim Fest unsichtbar sind. Schaffen wir Gelegenheiten, sie uns gemeinsam anzuschauen und Lösungen zu finden!

Viele Menschen bei uns sind engagiert, Brücken zu bauen und Probleme gemeinsam anzupacken. Von vielen solcher Initiativen wird in diesem Heft berichtet: Von Kitas und Schulen, die allen Kindern Chancen im Leben eröffnen wollen. Von Vereinen wie unseren Stadtteilinitiativen, den Pfadfindern, dem Nachbarschaftstreff, den Sportvereinen, die gute gemeinsame Erfahrungen ermöglichen. Vielleicht haben Sie Lust, mitzumachen? Wenn Sie eigene Ideen haben, wie sich das Leben in unseren Stadtteilen verbessern könnte, schreiben Sie uns! Wir werden versuchen, Ihre Themen aufzugreifen.

Erstmalig wird HochVier überwiegend durch Anzeigen finanziert. Wir hoffen, damit die Zukunft der Zeitschrift sichern zu können.

Cornelia Wiemeyer-Faulde

Andreas Kotte

Hg.: Lieth-Forum
Vors. Theo Lettmann
Peckelsheimer Weg 17
33100 Paderborn
Auflage 3000 Stck.

Redaktionsadresse HochVier:
c-w-faulde@web.de
Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: 15.3.2025
Erscheinungstermin April 2025

Bild Vorderseite: 25. BBQ Skatercontest (sofern nicht anders vermerkt, sind die Fotos von der Redaktion)

Sicher über die Kreuzung

Noch keine Lösung in Sicht

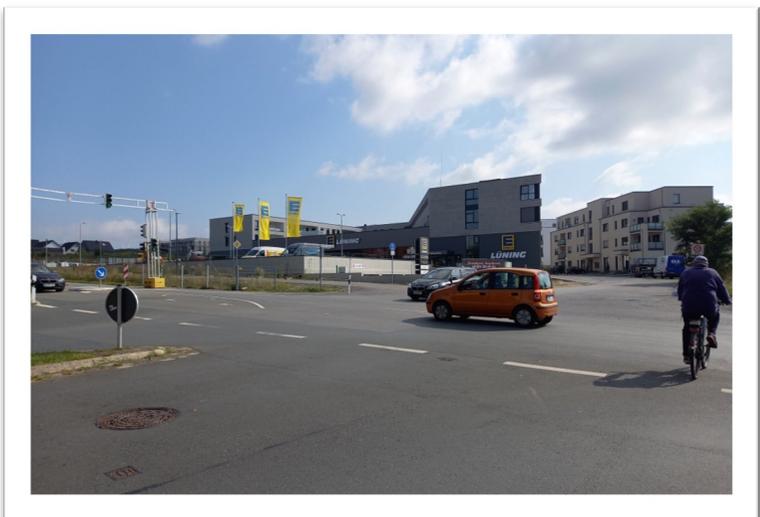
Schutzkreuzung, Kreisverkehr oder normale Kreuzung? Der Verkehr Ecke Driburger Straße/Bergmann-Michel-Straße nimmt mit zunehmender Bebauung der Springbachhöfe und nach Eröffnung des Edeka-Marktes stetig zu. Nur wie die Kreuzung in Zukunft aussehen soll, wird gerade noch diskutiert.

Seitens der grünen Ratsfraktion wurde im August 2024 ein Antrag gestellt, die Kreuzung zu einer „Sicheren Kreuzung“ nach niederländischem Vorbild auszubauen. Mit Pufferstreifen, Schutzinseln und farblich von den Wegen von Kraftfahrzeugen abgetrennten Wegen für Fußgänger und Radfahrer sollen diese Kreuzungen laut ADFC für mehr Sicherheit und Orientierung sorgen. Dieser Antrag wurde im Rat der Stadt seitens CDU/FDP und AfD

abgelehnt, da diese Kreuzungen für „Fußgänger erhebliche Nachteile“ hätten und es noch zu viele offenen Fragen gibt. Die Linksfraktion und die FDP brachten die Idee eines Kreisverkehrs wieder ins Spiel, welcher bereits 2021 als Bürgerantrag mit mehr als 300 Unterschriften eingebracht und damals ebenfalls abgelehnt wurde.

Laut Eckhard Döring, Leiter des Straßen- und Brückenbauamtes, soll die Kreuzung Driburger Straße/Bergmann-Michel-Straße/Kaukenberg im Jahr 2025 oder 2026 weder zu einer „sicheren Kreuzung“ noch zu einem Kreisverkehr, sondern zu einer klassischen Kreuzung ausgebaut werden. Ob wie bisher nur der Fußgängerüberweg oder die ganze Kreuzung eine Ampel erhält, hängt davon ab, wie sich das Verkehrsaufkommen entwickelt. *AK*

Rechts:
Unübersichtlich
und gefährlich
ist die heutige
Kreuzung
Driburger
Straße/
Bergmann-
Michel-
Straße



Startchancen für alle Kinder

Neue Förderung für die Grundschule Kaukenberg



In Deutschland hängt der Bildungserfolg immer noch stark von der sozialen Herkunft ab. Um dies zu ändern, hat der Bund ein Startchancen-Programm in Höhe von 2,3 Milliarden Euro auf den Weg gebracht, das von den Bundesländern ergänzt und umgesetzt werden soll.

Die Grundschule Kaukenberg gehört zu den ersten Schulen, denen die Teilnahme am Förderprogramm angeboten wurde. In NRW ist mit dem Schuljahr 2024/2025 die erste Förderphase angefallen, in der zunächst 400 Schulen für eine besondere Förderung ausgewählt wurden. Sie sollen Programme entwickeln, um insbesondere den Erwerb der Grundfähigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen bei allen Schülern sicherzustellen. Daher konzentriert sich die Förderung vor allem auf den Grund- und Hauptschulbereich. Die Schulaufsichtsbehörde suchte anhand des Schulsozialindexes Schulen für die Förderung aus. Der Schulsozialindex

Links: Schulleiter Nils Becker erläuterte für „HochVier“ die Planungen zum Startchancenprogramm an der Grundschule Kaukenberg.

zeigt an, welche Schulen aufgrund vieler Schüler, deren Elternhäuser nicht deutschsprachig sind oder deren Familien unter Armut leiden, vor besonderen Herausforderungen stehen. Für Schulleiter Nils Becker war es selbstverständlich, dass die Schule das Angebot angenommen hat, Teilnehmer der ersten Förderphase zu sein.

Tatsächlich gibt es an der Grundschule Kaukenberg viele Kinder aus nicht deutschsprachigen Elternhäusern. Nach Ansicht von Nils Becker ist dies aber nicht immer ein Problem. Wenn ein Kind im Kindergarten die deutsche Sprache erlernt hat, kann die Zweisprachigkeit sogar ein Gewinn sein. Die Zahl der nicht deutschsprachigen Erstklässler ist an seiner Schule sogar rückläufig, weil die Kindergärten der Umgebung in der Schulvorbereitung eine sehr gute Arbeit leisten.

Ein Problem seien allerdings Elternhäuser, bei denen zu der Sprachbarriere auch finanzielle Armut, Bildungsferne oder psychische Probleme hinzukämen. Sie würden die vorhandenen vorschulischen Fördermöglichkeiten nicht nutzen, die Kinder nur unregelmäßig oder gar nicht in die Kita bringen und auch die Schulmaterialienkammer nicht in Anspruch nehmen, so dass z.B. einige Kinder am ersten Schultag ohne die notwendigen Schulutensilien in die Schule kamen. Für diese Kinder sei es ein sehr großer

Fortschritt, dass die Teilnahme am Programm als erstes eine zusätzliche 50 % Stelle für eine Schulsozialarbeiterin mit sich bringt. Diese Fachkraft kann sich auf die Kinder konzentrieren, deren Eltern ihnen kaum Unterstützung für ihren Bildungsweg mitgeben.

Ein anderes differenziertes Angebot sei am Ende der Grundschulzeit sinnvoll, damit die Kinder, die eine Gymnasialempfehlung erhalten haben, noch einmal zusätzlich für ihre weiterführende Schule fit gemacht werden. Gute Erfahrungen hat man bereits mit einer besonderen Förderung dieser Kinder in Mathematik gemacht.

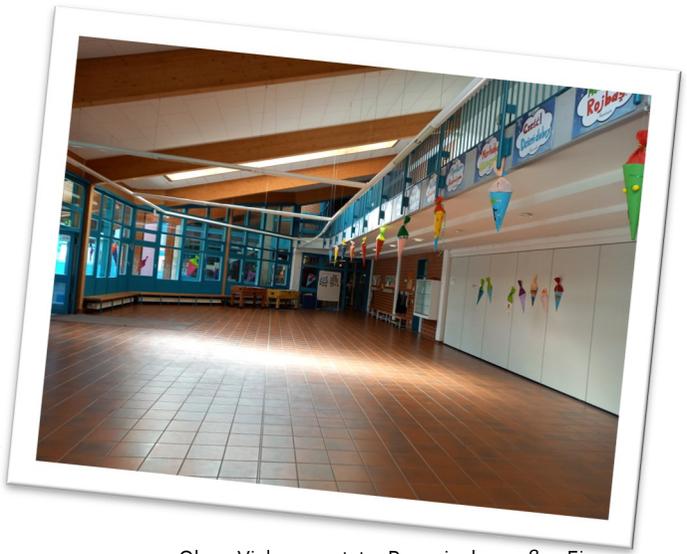
Das Startchancenprogramm ist auf mehrere Jahre angelegt, in denen diese ersten Ansätze zu einem neuen pädagogischen Programm erweitert werden. Dieses soll vor allem eine Binnendifferenzierung zwischen leistungsschwachen und leistungsstärkeren Schülern ermöglichen und selbstständiges Lernen bei allen Kindern fördern.

Für ein solches Programm müsste allerdings auch die bauliche Struktur der Schule verbessert werden. Die sehr große Aula ist über weite Teile des Schuljahres ein ungenutzter Raum, der z.B. mit abteilbaren Elementen als zusätzlicher Lernraum für kleinere Gruppen genutzt werden könnte. Die Klassen der einzelnen Jahrgänge sollten in Zukunft nebeneinander liegen, um klassenübergreifende Gruppen zu

ermöglichen. Daher ist es gut, dass das Startchancenprogramm auch bauliche Veränderungen fördert.

Eine stärkere Binnendifferenzierung erfordert auch zusätzliches Personal aus unterschiedlichen Professionen, z.B. Sozialpädagogen, Logopäden etc.. Um den genauen zukünftigen Bedarf benennen zu können, müssen aber erst die neuen Konzepte für die zukünftige pädagogische Arbeit fertig sein. Auch für die Konzeptentwicklung werden finanzielle Mittel bereitgestellt.

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres wurde erst einmal ein Anfang gemacht, der besonders die Kinder in den Blick nimmt, deren Risiko, im Schulsystem zu scheitern, besonders hoch ist. Im weiteren Verlauf werden aber letztlich alle Kinder von der Teilnahme am Programm profitieren. *WF*



Oben: Viel ungenutzter Raum in der großen Eingangshalle/Aula könnte durch Umbauten für zusätzliche Lernbereiche und differenzierte Lernangebote verfügbar gemacht werden..

Mensa für die Grundschule Lieth

Eröffnung zum Schuljahresbeginn

Viel Platz in der Mittagspause haben seit diesem Schuljahr die Kinder der Grundschule „Auf der Lieth“, die die Offene Ganztagschule besuchen. Denn im Lieth-Geschäftszentrum nur wenige Schritte vom Schulgelände entfernt wurde eine neue Mensa errichtet.

Rechts: Ein heller, freundlicher Raum bildet die neue Mensa

Der Elternverein Liethkinder hat in Kooperation mit der Stadt Paderborn dafür gesorgt, dass nun zusätzliche, neu ausgestattete Räumlichkeiten für die Kinder zur Verfügung stehen. Derzeit essen hier täglich 145 OGS-Kinder der Grundschule in drei Etappen. Es können maximal gleichzeitig 80 Kinder versorgt werden. Geliefert



wird das Essen von dem Caterer Esslust. Damit es immer frisch ist, kommt es in zwei Etappen. *WF*

72-Stunden-Aktion

Neue Bänke im Geschäftszentrum



Foto: Pfadfinder St. Hedwig

Vom 18.-21.04.2024 fand die 72h-Aktion der Pfadfinder St. Hedwig statt. Wir hatten verschiedene Teilprojekte. Ein Teilprojekt war die Erstellung von Bänken für den zentralen Geschäftszentrumsplatz. Ein anderes Projekt war die Neugestaltung unseres Gruppenraums. Und so wurde ab Donnerstag gewerkelt. Dabei wurden alle Kinder eingebunden, egal ob 7 oder 18 Jahre alt. Und am Freitag bekamen wir auch besonderen Besuch: Erzbischof Bentz und das Maskottchen Stoppi kamen vorbei (s. links).

Björn Bause-Engel

Sommerfest zum Jubiläum

Nachbarschaftstreff besteht seit einem Jahr

Bei strahlendem Sonnenschein feierten Bürgerinnen und Bürger ein Jubiläums-Sommerfest im Nachbarschaftstreff Süd-Ost und im Innenhof des Lieth-Geschäftszentrums. Der Anlass für die Feier waren zwei Jubiläen: 10 Jahre Quartiersarbeit in den Stadtteilen Lieth, Kaukenberg, Goldgrund und Springbach Höfe und 1 Jahr Nachbarschaftstreff Süd-Ost am Pockelsheimer Weg 26.

Zahlreiche Gäste aus der Stadt und von Kooperationspartnern informierten sich über den aktuellen Stand der Quartiersarbeit und den Aufbau des Nachbarschaftstreffs Süd-Ost. Der stellvertretende Bürgermeister Martin Pantke begrüßte im Namen der Stadt Paderborn die verschiedenen Initiativen im Quartier. Das ehrenamtliche Engagement der Vereine leistet einen wichtigen Beitrag für den sozialen Zusammenhalt in den Stadtteilen und der Gesellschaft. Darüber hinaus erinnerte Pantke an den 75. Geburtstag des



Oben: Der stellvertretende Bürgermeister Maritin Pantke sprach die Grußworte. Fotos: M. Soubh

Grundgesetzes, das die Grundlage für die Demokratie und für ein friedliches Zusammenleben in unserem Staat bildet.

Neben dem Lichthof-Markt gab es einen Kochbuch-Flohmarkt, ein Glücksrad und einen Golf-Parcour. Info-Stände des Lieth-Forums, der Kaukenberg-Gemeinschaft, des Nachbarschaftstreff Süd-Ost e.V. und der Abteilung soziale Teilhabe der Stadtverwaltung Paderborn sorgten für vielfältige Informationen über die Quartiersarbeit im Südosten der Stadt Paderborn. Um das leibliche Wohl der Gäste kümmerte sich das LWL-Team des Nachbarschaftstreffs mit Getränken und Bubble-Waffeln. Das Jubiläums-Sommerfest wurde vom Verein Nachbarschaftstreff Süd-Ost e.V. geplant und durchgeführt. *Joachim Faude*



Tag der Nachbarschaft

Brezelmobil in Aktion

Am Tag der Nachbarschaft am 31. Mai lud das Team des Brezelmobils beim Spielplatz auf den Springbach Höfen zu einem kleinen Nachbarschaftsfest ein. Es gab Getränke und Waffeln, ein Kulturquiz für die Erwachsenen und größeren Kinder und Bewegungsspiele für die Kleinen. Trotz ungewisser Wetterlage fanden sich zahlreiche Familien ein, um gemeinsam den Nachmittag zu genießen. *WF*



Oben: Melanie Görken, Diakonie, (links) und Ruth Biedermann, Lukas-Gemeinde, stellten die Getränke bereit.

Tag der offenen Gärten

Der Schulgarten der Gesamtschule lud ein

Zahlreiche Besucher aus den benachbarten Stadtteilen nahmen die Gelegenheit wahr, am Tag der Gärten den Schulgarten der Gesamtschule Friedrich Spee zu besichtigen. Betreut wird er von Ulrike Stoffels vom NABU, mit dem die Schule eine sehr fruchtbare Kooperation eingegangen ist.

Im Garten gibt es verschiedene Bereiche, z.B. die Insektenhotels, den Teich, die Entspannungsecken, den Naschgarten und auch kleine Einzelbeete, die von einzelnen Schülerinnen und Schülern der Klassen 5-8 aus der Garten-AG mit Obst und Gemüse bepflanzt werden.



Im Bild zu sehen sind (von links nach rechts) Inge Bielawny (Vorstand Lieth-Forum), Ulrike Stoffels (Leiterin Schulgarten, NABU), Elisabeth Rode (Kollegium Spee) und Theo Lettmann (Vorstand Lieth-Forum). bei der Übergabe des Erlöses des Adventsmarktstandes des Lieth-Forums an die Garten-AG.

Weiterverarbeitet wird die Ernte dann im Hauswirtschaftsunterricht von Elisabeth Rode. Die so entstandenen Marmeladen der Spee-Genuss-Manufaktur konnten von den

Besuchern probiert und mitgenommen werden. Aber auch Kräutersalze und Heilsalben gehören zu den Produkten des Schulgartens. *WF*

Abschied vom Himmelszelt

Kitaleitung und Pfarrer gehen in den Ruhestand

Mit einem fröhlichen Fest verabschiedete die Kita Himmelszelt die langjährige Leiterin Elke Thiel und Pfarrer Keienburg in den Ruhestand. 26 Jahre hatten sie gemeinsam Verantwortung für die Kita Himmelszelt getragen, die es in diesem Jahr seit 31 Jahren gibt. Jede Kindergruppe hatte sich etwas Besonderes für die Verabschiedung ausgedacht. Es wurden zahlreiche Lieder gesungen, denn das gemeinsame Singen mit den Kindern sei für Pfarrer Keienburg immer ein besonders freudiger Teil seiner Tätigkeit gewesen.

Die Kinder hatten sich aber auch Gedanken darüber gemacht, was Rente bedeuten könnte. „Chillen“ spielte dabei eine große Rolle. Und so gab Ann-Katrin Brockmeier, die die Nachfolgerin von Elke Thiel in der Kitaleitung ist, den angehenden Rentnern die Gelegenheit, ihre zukünftige Rolle als Ruheständler nach den Vorstellungen der Kinder zu erproben. Zwei Gartenstühle als Chill-Zone und Lieblingsplatz, Kaffee und Wein als Getränke spielten darin die Hauptrolle.

Dank für die geleistete Arbeit sprachen Vertreter der Lukaskirche, der Elternschaft und der Kolleginnen aus.

Dann ging es zum kulinarischen Teil der Verabschiedung. Mit Kuchen und Bratwürsten war für jeden Geschmack gesorgt. *WF*



Oben: Unter der Anleitung der neuen Kitaleitung Ann-Katrin Brockmeier üben Elke Thiel und Pfarrer Keienburg das Rentnerleben ein.

Ein buntes Fest für alle

Das Familienfest im Liethpark



Unter dem Motto „Wir bauen Brücken“ lud das Lieth-Forum zu dem alljährlichen Familienfest im Stadtteilpark Auf der Lieth ein. Es gab zahlreiche Attraktionen für Kinder. Hüpfburgen wurden vom Jukiz Nr 1 und vom Kinderkotten angeboten, Trampolinspringen vom TV 1875. Andere Gruppen boten Bewegungsspiele, Mal- und Mitmach-Aktionen. Für Erwachsene gab es Infostände von Vereinen und städtischen Einrichtungen.

Fast alle Kitas und Schulen, sowie Vereine und kirchliche Gruppen, die in den Stadtteilen Lieth, Goldgrund, Kaukenberg und Springbach Höfe aktiv sind, beteiligten sich entweder mit einem Stand oder mit Beiträgen auf der Bühne. Dort waren zunächst Tanzaufführungen der Kitas und der HipHopperinnen des TV 1875 zu

Oben: Marc Locker (links) von der Volksbank überreicht Theo Lettmann (Lieth-Forum) einen Scheck zur Unterstützung des Lieth-Festes.

sehen. Dann ließen Kinder und Erwachsene der Gitarrenschule Westfalen Lieder erklingen, die zum Mitsingen einluden. Schließlich gab das Dieter Nowak Trio ein Konzert mit Coversongs aus Rock und Pop.

Auch für Essen und Getränke war gesorgt. Zahlreiche Ehrenamtliche ermöglichten durch ihr Engagement familienfreundliche Preise. Insgesamt waren mehr als 100 Ehrenamtliche tätig, um für unsere Stadtteile ein heiteres und erschwingliches Fest auf die Beine zu stellen. Einige engagieren sich seit mehr als 30 Jahren!

Die Bühne hatte wieder das Unternehmen Kugel-Event zur Verfügung gestellt. *CWF*

Mehr auf Youtube: Lieth-TV.

Nur ein kleiner Teil der Helfenden hinter den Kulissen kann hier abgebildet werden. **Danke** an alle, die beim Auf- und Abbau, an den Kassen, beim Verkauf von Getränken und Speisen, Kuchen- und Waffelbacken, bei der Aktionsbetreuung, der Stromversorgung usw. mitgeholfen haben! Manche sind von Anfang an dabei. Neue Aktive sind willkommen!

Fotos: U. Möhl



Kunst im Lieth-Park

Minigolfclub lädt zu Entdeckungen ein



Oben: Die „Golf-Elfi“

Friedrich Müller, Mitglied des Vorstandes des Minigolfclubs, hatte im Lokalfernsehen einen Bericht über den Künstler gesehen und die Idee entwickelt, eine der Figuren auf den Mini-Golfplatz zu holen. Um den Bezug zum Aufstellungsort herzustellen, wurde der ehemaligen Geigerin ein Golfschläger in die Hand gedrückt.

Wer denkt, dass Sport und Kunst nicht zueinander passen, wird bei einem Besuch des Minigolfplatzes auf der Lieth eines Besseren belehrt. Dort wird er kurz hinter dem Eingang von der „Golf-Elfi“ begrüßt, einem Kunstwerk von Alfredo Monitillo, der altes Eisen zu neuem Leben erweckt. Die Skulpturen des in Italien geborenen und in Rietberg lebenden Künstlers bilden Figuren aus Mythologie, Religion aber auch aus dem Alltagsleben ab.

Was wir leichtfertig als Schrott bezeichnen, interpretiert Alfredo Monitillo auf seiner Homepage „als verworfenes Material, als Erinnerungsspuren einer zunehmend geschichtslosen Wegwerfgesellschaft... Durch Schweißen montiert und umgedeutet, erschließen sich im Kunstwerk neue Bedeutungsreichtümer von Dauerhaftigkeit.“

Ihr folgten bald weitere Kunstwerke, wie z.B. „Adam und Eva“, „der Mann, der aus dem Rahmen fällt“ und die „Eule“. Zuletzt kam 2024 die Skulptur „Titanic“ dazu.

Ergänzt wurden die Skulpturen Monitillos zusätzlich durch Einzelwerke einiger anderer Künstler.

Das 4500 qm große Minigolf-Gelände entwickelte sich dadurch in den letzten Jahren zu einem Ort, der nicht nur von sportlichem, sondern auch von künstlerischem Interesse ist. Wer nur die Skulpturen anschauen möchte, kann die Objekte auch ohne Golfen auf sich wirken lassen. Ein Besuch der Kunst lässt sich im Biergarten mit einem kühlen Getränk oder mit einem Eis abrunden.

Rechts: Der Mann, der aus dem Rahmen fällt

Solange es das Wetter zulässt, ist der Platz täglich von 15 Uhr bis 19 Uhr geöffnet. Am Sonntag öffnet der Platz schon um 13 Uhr und am Freitag schließt er erst um 22 Uhr. *WF*



Kinderfest am Kaukenberg

Toben, spielen, kreativ sein



Oben: Eines der kreativen Angebote war die Herstellung eines eigenen Buttons

Am Samstag, den 08. Juni, fand ein wunderbares Kinderfest auf dem Spielplatz hinter dem Netto-Supermarkt auf dem Kaukenberg statt, organisiert von der Anlaufstelle Regenbogen und der Kaukenberg Gemeinschaft. Die Kinder konnten sich bei verschiedenen Spielen austoben, Seilspringen und mit großen Lego-Steinen bauen. Bei unserem Kreativangebot konnten die Kinder Mandala bemalen und eigene Buttons mit Stiften gestalten, die mithilfe unserer ehrenamtlichen Helferinnen gestanzt wurden. Die Kaukenberg Gemeinschaft hat leckere Kuchen gebacken, die die Besucher*innen mit einer Tasse Kaffee oder einem Glas Eistee genießen konnten. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung bei strahlendem Sonnenschein.

Melanie Görken, Diakonie

Neue Biking-Scout-Ausbildung

Zum ersten Mal fand in Paderborn an der Friedrich-Spee-Schule die Biking-Scout-Ausbildung statt. Biking-Scouts sollen es Schülern aus demselben Wohngebiet ermöglichen, gemeinsam aktiv den Schulweg auf dem Fahrrad zurückzulegen. Dies wurde bereits im letzten Jahr für die Friedrich-Spee-Gesamtschule mit Schülern aus Dahl erprobt. In diesem Jahr wurde das Angebot erweitert, so dass auch Schüler anderer Schulen mitmachen konnten. In Kooperation zwischen dem Besslab (Bewegungs-, Spiel- und Sportlabor) des Arbeitsbereichs Kinder- und Jugendforschung der Universität Paderborn, der Stadt Paderborn und der Friedrich-Spee-Gesamtschule sind mit dem

Biking Bus und der Biking-Scout-Ausbildung zwei innovative und bemerkenswerte Konzepte entstanden. Beide Projekte werden derzeit maßgeblich von Studierenden der Universität Paderborn unterstützt. Eine Vorreiterrolle und besonderes Engagement übernahmen die Lehrkräfte der Friedrich-Spee-Schule Janis Schierok, Rodi Yousef und Ralph Legenhausen. WF

Am Rande notiert: Der Kaukenberg hat beim diesjährigen Stadtradeln teilgenommen und von über 200 teilnehmenden Teams im Paderborn einen beachtlichen Platz 27 erreicht. AK



Anzeige

45 Euro sind Ihnen sicher!

Wir checken Ihre Versicherungen
Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!
Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/check

Kundendienstbüro
Anke Wieczorek
Versicherungsfachfrau
Tel. 05251 1841924
anke.wieczorek@hukvm.de
Widukindstr. 23
33098 Paderborn
Kernstadt
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/anke.wieczorek

Vertrauensmann
Sergius Heinz
Tel. 05251 5472057
sergius.heinz2@hukvm.de
Mistelweg 1
33100 Paderborn
Kernstadt
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/sergius.heinz2



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Flohmarkt Kaukenberg

Buntes Treiben und lachende Gesichter

Wie jedes Jahr wurde auf dem Kaukenberger Kinderflohmarkt wieder gefeilscht, gekauft, getauscht. Altbewährt haben wieder viele Organisationen und Vereine mit Spielen und Köstlichkeiten für eine gelungene Veranstaltung gesorgt. Neu in diesem Jahr war der Clown Kemal Abi, der keine große Anreise hatte, da er auf dem Kaukenberg wohnt. Mit seinen beiden Maskottchen hat er für gute Stimmung bei den Kindern gesorgt. AK



Kemal Abi:

37 Jahre und Single 😊
 + lebt seit ungefähr 4 Jahren auf dem Kaukenberg, davor viele Jahre auf der Lieth
 + hat in der Tourismusbranche gelernt und dort lange als Animateur gearbeitet
 + ist seit vielen Jahren als Clown für Kinder unterwegs
 + allein oder mit seinen Maskottchen sorgt er mit Spielen, Luftballontieren, Zuckerwatte, ... für viel Unterhaltung
 Kontakt: 017683208912

Wohin im Alter?

Neue Senioren-WG auf den Springbach Höfen

Über dem Edeka in der zweiten Etage befindet sich seit Kurzem die „Senioren WG Springbachhöfe“ mit insgesamt 24 Plätzen. Jeder Bewohner hat sein eigenes Zimmer mit eigenem Badezimmer. Hinzu kommen die Begegnungsräume wie die Gemeinschaftsküche, Aufenthaltsräume und die sehr schöne große Dachterrasse, die gerade gestaltet wird (inkl. einem Spielplatz für den Besuch der Enkelkinder). Betreut wird die Senioren-WG rund um die Uhr vom Cardia Pflege team Flick GmbH. Dies

bietet neben der Grundpflege zusätzlich ärztlich angeordnete Behandlungen - und Krankenpflege sowie die hauswirtschaftliche Versorgung und psychische Betreuung.

Das Cardia Pflege team Flick wird demnächst mit der Verwaltung ebenfalls in das Gebäude einziehen und von dort aus neben der Senioren-WG einen ambulanten Pflegedienst anbieten. AK

Infos unter : <https://seniorenwg-paderborn.de> oder [0 52 51 / 87 37 97](tel:05251873797)

Sportfest im Goldgrund

Beim TV 1875 gab es viel zu sehen

Dunkle Wolken und leichter Regen zogen noch kurz vor dem Start des Sommerfestes des TV 1875 über das Gelände

am Goldgrund. Daher blieben leider anscheinend viele Familien lieber zuhause.



Oben: Immer umlagert war die Kletterwand.

Die, die trotzdem gekommen waren, konnten ein vielfältiges Programm erleben mit Vorführungen im Fechten, Budo und Boxen. Außerdem konnten sie sich selbst an der Kletterwand, beim Fußball und im Outdoor-Fitnesspark ausprobieren. Überall auftauchende Clowns sorgten für gute Laune.

Auch über das breite Angebot des TV 1875 mit seinen 18 unterschiedlichen Sportabteilungen, u.a. die große Tanzsportabteilung, und das Kursangebot des Fitnessstudios TopVita wurde informiert. *WF*

Turnverein 1875 Paderborn e.V.
Über 50 Jahre
TSC Blau Weiß
Paderborn



TSC Blau-Weiß
im TV 1875 Paderborn

Für Kinder ab 6 Jahre Anfänger Standard/Latein

montags ab 16 Uhr, donnerstags ab 17.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Goldgrund 6a

Erwachsene (ab 18 Jahre) *)	11,50 Euro
Erwachsene TV-Mitglieder	10,00 Euro
Kinder / Jugendliche (bis 17 Jahre) *)	7,50 Euro
Kinder/Jugendliche TV Mitglieder	7,00 Euro
Ballettunterricht * (auch für TV 1875 Mitglieder)	15,00 Euro
Jede weitere Gruppennutzung	7,00 Euro
Passive Mitglieder *)	1,50 Euro
Einmaliger Aufnahmebeitrag des TSC Blau Weiß im TV 1875 Paderborn bei der Erstanmeldung	10,00 Euro

Mehr Infos unter: www.tanzsport-paderborn.de

Sport- und Begegnungsstätte Goldgrund

Im Goldgrund 6a | 33100 Paderborn | Tel.: 0 52 51 / 14 22 40

Anzeige



Dein Weg zum Führerschein!

Tel. 05251 87 53 434

www.michis-fahrschule.de



Paderborn

1. Milanweg 1
2. Alte Torgasse 12

MICHIS
FAHRSCHULE

andré® Tel. 0941/69530-0 3100 K20140581-004/3648 04.06.2024 (MBE) KG/KiG®

Springbach Höfe Fest

Die Akteure der Quartiersarbeit im Neubaugebiet „Springbach Höfe“ luden alle Interessierten am 6. September zum Springbach Höfe-Fest auf die Freifläche am Spielplatz am Edith-Ostendorf-Weg ein.

Wie auch im Jahr 2023 wurden die Akteure des „Brezelmobils“ - bestehend aus der evangelischen Lukas-Gemeinde, der katholischen St. Hedwig-Gemeinde und der Diakonie Höxter e.V. - bei der Planung und Organisation unterstützt von den städtischen Koordinierungsstellen für „Quartiersarbeit“ und „,Flüchtlingsangelegenheiten“.

Für die gesangliche Darbietung auf der Bühne sorgte die Band „Klangvoll“, außerdem sahen die Besucherinnen und Besucher einen Auftritt der Kolping KiTa und am Rand gab es ein buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg, Bastel- und Spielmöglichkeiten. Es herrschte eine fröhliche Atmosphäre.

Sören Becker, der das Brezel-Mobil-Team als Pastoralassistent der kath. Kirche begleitet, freute sich, dass sich viele Freiwillige aus dem Stadtteil Springbach Höfe bereit gefunden hatten, beim Aufbau und bei der Organisation des Festes mitzumachen. *WF*

HochVier 2/24

Neue Einkaufsmöglichkeiten

Eröffnung des Edeka-Marktes auf den Springbach Höfen

Auf 1400 Quadratmetern werden 25000 Produkte angeboten. Darunter viele regionale Produkte, wie Kaffee von der Paderborner Rösterei Loser, Kartoffeln vom Hof Kallmeyer aus Sennelager, Getränke der Josefs Brauerei aus Bad Lippspringe und Lucullus Feinkost aus Hövelhof.

Der 11 m lange Bedienthekenbereich bietet viel Platz für Käse-, Fleisch- und Wurstspezialitäten. Ein Highlight ist der Reifeschrank für bestes Dry Aged Beef. Hier kann das Fleisch beim Reifeprozess seinen vollen Geschmack entfalten.

Und man kann nicht nur frischen Orangensaft pressen, sondern auch die Ananas gleich in der Ananas-Schälmaschine schälen lassen.

Mehrweg an der Bedientheke

Dank des Mehrwegkonzeptes an der Bedientheke spart man Verpackungsmaterial. Über ein Tablett kann der Kunde seinen Fleisch-, Wurst- und Käseeinkauf in mitgebrachte Behältnisse verpacken lassen.

Sushi Circle

In der Sushi-Insel vom Sushi Circle in der Obst- und Gemüseabteilung wird täglich handgerolltes frisches Sushi produziert. Neben klassischen Sushi-Produkten gibt es saisonale Specials, Salate, Snacks und Desserts, aber auch Sushi ohne Fisch als vegetarische und vegane Alternative.

Nachhaltigkeit

EDEKA LÜNING kooperiert mit der Paderborner Tafel, um der Verschwendung von Lebensmitteln entgegenzuwirken. Außerdem werden Lebensmittel mit kurzem MHD oder Fehlern zu einem vergünstigten Preis über die „Too good to go-Plattform“ online angeboten.

Bäckerei Goeken

Im Eingangsbereich hat die Bäckerei Goeken ein Café mit 30 Sitzplätzen und einer Kinderecke eingerichtet, in dem man dank der sonntäglichen Öffnungszeiten von 8:00 bis 17:00 auch den Nachmittagskaffee genießen kann. AK



Foto: Goeken Homepage

Öffnungszeiten

Supermarkt: Mo - Sa: 7:00 bis 21:00

Bäckerei / Café: Mo - Sa: 7:00 - 20:00, So: 08:00 - 17:00

Anzeige



LÜNING PADERBORN

VIELEN DANK für die

GROßARTIGE NEUERÖFFNUNG!



JETZT 
ABONNIEREN
UND SPAREN!

Dank WhatsApp keine Angebote
und Aktionen mehr verpassen!



EDEKA LÜNING Paderborn Bergmann-Michel-Str. 2 | 33100 Paderborn
Montag - Samstag 07:00 - 21:00 Uhr

25. BBQ-Skate-Contest

Im Goldgrund trifft sich die Skater-Szene...



Die alljährliche Durchführung des BBQ-Contest stellt den Höhepunkt der Vereinsaktivitäten dar. Den Veranstaltern gelingt es nicht nur Teilnehmer aus der näheren Umgebung, sondern aus der ganzen Welt zu gewinnen. Sie konnten in Zelten neben dem Skaterpark übernachten.

Links: Zu den Freestyle-Legenden gehörte Paolo Demurtas aus Italien

Ein besonderes sportliches Ereignis stellte auch in diesem Jahr der 25. BBQ-Skate-Contest dar, der auf dem Gelände am Goldgrund ausgetragen wurde. Die Veranstaltung wurde in Paderborn zunächst in Sande und dann im Inselbadstadion durchgeführt. Seit 2008 findet sie im dem damals neu errichteten Skaterpark am Goldgrund statt.

Hier ist der Verein Asphalt-surfer das ganze Jahr über aktiv und bietet von Mai bis September Kindern und Jugendlichen mittwochs 17.30-19.00 Uhr Workshops an.

Das Besondere an diesem Contest ist, dass er am Samstag ein Street-Style und am Sonntag ein Freestyle Wettbewerb ist. Diese Kombination gibt es

nur an wenigen anderen Veranstaltungsorten. In der Region ist die Anlage am Goldgrund eine der vielseitigsten Skateranlagen. Der Street Style entwickelte sich als Sportart aus einem Lebensgefühl heraus, denn es ging in seinen Ursprüngen darum, den städtischen Raum mit dem Skateboard zu erobern, Treppenstufen, Geländer u.ä. zu überwinden und daran bestimmte „Tricks“ auszuführen. Im Gelände auf dem Goldgrund sind diese städtischen Gelände nachgebildet. Jeder Teilnehmer hatte 60 Sekunden Zeit, seine Performance zu zeigen und sich für das Finale zu qualifizieren.

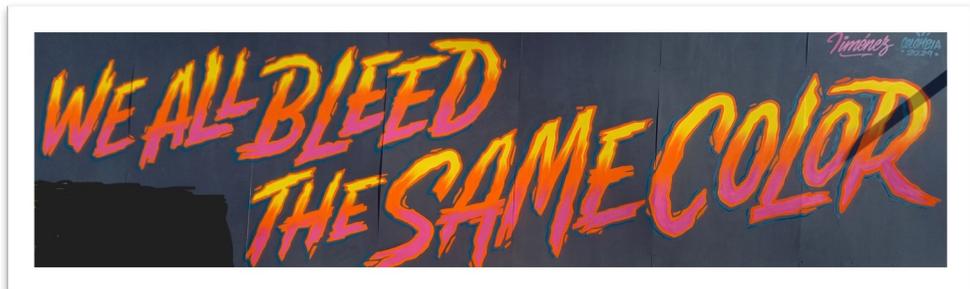
HochVier 2/24

Beim Freestyle fehlen die Hindernisse und es geht darum, mit dem Skateboard auf flachem Grund Sprünge oder Drehungen zu vollziehen. Der Wettbewerb wurde in vier Gruppen ausgetragen: Amateure, gesponserte Skater, Frauen und „Legenden“, d.h. erfahrene

Skater, die seit Jahren die Szene mitgeprägt haben.

Ca. 4000 Leute aus nah und fern nutzten die Chance, an diesem unterhaltsamen und kostenlosen Wochenend-Event teilzunehmen.

... und wird durch Graffiti-Kunst ergänzt



Eine Neuerung war in diesem Jahr, dass gleichzeitig mit dem Contest auch ein Graffiti-Projekt im Rahmen des Fassadenfestivals SecretCity durchgeführt wurde.

Am städtischen Materialhaus neben dem Skaterpark im Goldgrund entstanden durch mehrere Künstlergruppen großformatige Graffitis. *WF*

Oben: Die Künstlerin Jimenez aus Kolumbien möchte mit ihrem Kunstwerk „We all bleed the same color“ bewirken, dass sich alle Menschen ihrer Gleichheit bewusst werden.

Unten: Die Künstlerin Joko aus Lipstadt möchte mit ihrem künstlerischen Werk, das Figuren aus der griechischen Mythologie darstellt, vor allem Schönheit und Harmonie in den städtischen Raum bringen.





Veranstaltungs- Highlights



1. Garagen- flohmarkt für Lieth und Goldgrund

Sa, den 5.10.24
14-17 Uhr

Privathaushalte
öffnen ihre Garage, ihren Hof
oder Garten und bieten in
netter Atmosphäre die
Möglichkeit zum Stöbern und
Quatschen.

Die genauen Standorte der Stände
erfahren Sie auf der Homepage:
www.lieth-forum.de

Kinderbasar

Sa 5.10.2024
10-14 Uhr
Kita St. Hedwig,
Josef-Spiegel-Platz 5

Vortrag Gesunde Ernährung im Alter

Myrna Schmidt
Ernährungsberaterin
Do 24.10.24, 18 Uhr
Nachbarschaftstreff

Reisebericht

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln 2024 durch Afghanistan

Bild- und Video-Vortrag
M. Jackson
Do 14.11.24, 18 Uhr
Nachbarschaftstreff im
Lieth-Geschäftszentrum

Reisebericht

Mit dem Fahrrad durch den Kaukasus Teil 2

Bild- und Video-Vortrag
Waldemar Grabosch
Do 21.11.24, 18 Uhr
Nachbarschaftstreff im
Lieth-Geschäftszentrum

Friedrichs Adventsmarkt



Am 30. November 2024 ist es wieder so weit: Friedrichs Adventsmarkt öffnet seine Tore auf dem Gelände der Friedrich-Spee-Gesamtschule. Von 14 bis 18 Uhr erwartet die Besucher ein vielfältiges Programm, das für die ganze Familie etwas bietet.

Wie schon im letzten Jahr beteiligen sich auch diesmal zahlreiche Kindertagesstätten, Grundschulen, Vereine der Stadtteile Kauenberg, Lieth, Goldgrund und Springbachhöfe sowie die Schülerfirma der Friedrich-Spee-Gesamtschule. Sie alle sorgen dafür, dass es an stimmungsvollen Ständen nicht mangelt – von handgefertigten Weihnachtsdekorationen bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten wird vieles geboten, was die Vorfreude auf die Adventszeit weckt.

Doch damit nicht genug: Auch für ein buntes und abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm ist gesorgt. Besonders spannend ist die Krippenausstellung, die stimmungsvolle Einblicke in die Weihnachtsgeschichte bietet. Die jüngeren Gäste können sich auf ein Bewegungsangebot in der Sporthalle der Grundschule freuen – eine große Hüpfburg sorgt dort für ausgelassene Action. Wer es lieber ruhiger mag, kann sich beim Kinderschminken in zauberhafte Wesen verwandeln lassen.

Ein besonderes Highlight des Nachmittags wird die sportliche Show der Paderborner Baskets Mädchengruppe sein. Für die musikalische Untermalung sorgen die talentierten Schülerinnen und Schüler der Friedrich-Spee-Gesamtschule mit ihrem Schulchor. Beiträge der Bläsergruppe, der Band Wood'n Brass runden den Nachmittag ab und das Publikum wird auf die besinnliche Zeit eingestimmt.

Der Friedrichs Adventsmarkt ist längst mehr als nur ein Markt – er ist ein Treffpunkt für die ganze Nachbarschaft und ein Highlight im Advent. Für Jung und Alt bietet sich hier die Gelegenheit, gemeinsam die Vorweihnachtszeit zu feiern und sich auf die Festtage einzustimmen.

Der Eintritt ist frei, und alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Merle Mehlert



Vortrag

**Vorsorge im Alter: Vorsorgevollmacht,
Patienten- und Betreuungsverfügung**

Barabra Heusipp, AWO

Mo 10.2.25, 18 Uhr

Nachbarschaftstreff im Lieth-Geschäftszentrum

Autorenlesung und Gespräch

Unsere Demokratie stärken

Was jede/r von uns tun kann

Der aus der Sendung „Das philosophische Radio“ in WDR 5 bekannte Journalist Jürgen Wiebicke stellt Impulse aus seinem neuesten Buch „Erste Hilfe für Demokratie-Retter“ vor und gibt uns griffige Regeln an die Hand, mit deren Hilfe sich jeder von uns jederzeit für die Demokratie engagieren kann. Vor der eigenen Haustür. Im Alltag. Denn, und daran müssen wir uns immer wieder erinnern: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit, wir müssen sie immer wieder aufs Neue verteidigen.



Foto: Bettina Fürst-Fastré

Do 5. Dezember 2024, 19.30 Uhr**Eintritt frei**

Friedrich-Spee-Gesamtschule, Paderborn

Eintritt frei

Veranstalter: Lieth-Forum mit dem Nachbarschaftstreff

Gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“

**TSC Blau-Weiß**

im TV 1875 Paderborn

Goldgrund 6a
TV-Sportheim Goldgrund**31.12.2024
Silvesterball****Top-Act**

21. Nacht der Liethkultur

Thomas Philipzen**Sa, den 15. März 2025****20 Uhr**

Friedrich-Spee-Gesamtschule

Veranstalter: Lieth-Forum

www.lieth-forum.de

Stadtteil- spaziergänge

Spazieren gehen reduziert Stress und fördert positive Gefühle, durch Bewegung wird die Ausdauer gesteigert, der Kreislauf angeregt und Immunsystem und Muskeln werden gestärkt.

Ein Spaziergang dauert ca. 1 Stunde, die Spaziergangsgeschwindigkeit wird sich an die jeweiligen Beteiligten anpassen.

Am Mittwoch, 23. Oktober 2024 werden wir ab 14.00 Uhr über das Wohngebiet Kaukenberg spazieren, der Treffpunkt wird noch bekannt gegeben, ein weiterer Termin ist am Mittwoch 20. November 2024 ebenfalls um 14.00 Uhr.

Nähere Informationen werden zeitnah auf der Website:

nachbarschaftstreff-pb.de
veröffentlicht

Bücher am Abend

Lesen, hören, ins Gespräch kommen

Es werden 3-4 Bücher zu einem bestimmten Thema vorgestellt und es wird ein kleiner Imbiss angeboten.

Di 26.11.24 um 19.30 Uhr
Di 4.2.25 um 19.30 Uhr
Nachbarschaftstreff

Weitere Infos folgen auf:

nachbarschaftstreff-pb.de

Vortrag
**Schockanrufe am
Telefon:
Wie reagieren,
wenn Betrüger an-
rufen?**

Dietmar Kluthe
Kriminalhauptmeister

Di 14.1.25,
15 Uhr
Nachbarschaftstreff

Was ist los in PB-Süd-Ost?

Oktober

Sa 5.10. 10-14 Uhr	Kinderbasar Kita St. Hedwig
Sa 5.10 14-17 Uhr	Garagenflohmarkt Lieth und Goldgrund Karte der beteiligten Verkäufer unter: www.lieth-forum.de
Di 8.10. 15 Uhr	Krankensegnung Senioren St. Hedwig
Mi 9.10. 15.00 Uhr	Digitale Sprechstunde Nachbarschaftstreff
Mi 16.10. 17-20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff
Do 24.10. 18.00 Uhr	Vortrag: Gesunde Ernährung im Alter Nachbarschaftstreff
Mi 30.10. 19.30 Uhr	Überraschungsfilm Frauen St. Hedwig Pfarrheim

November

Di 5.11. 9.00 Uhr	Einstimmung in den Tag und Frühstück Frauen St. Hedwig
Mi 6.11. 17-19 Uhr	Digitale Sprechstunde Nachbarschaftstreff
Do 7.11 19.00 Uhr	Offener Treff Kaukenberg-Gemeinschaft Anlaufstelle Regenbogen
Di 12.11. 15 Uhr	Seniorentreff mit fri-schen Waffeln Pfarrheim St. Hedwig
Mi 13.11. 17 20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff

Do 14.11. 18 Uhr	Reisebericht: „Afghanistan mit öffentlichen Verkehrsmitteln 2024“ Nachbarschaftstreff
Do 21.11. 18 Uhr	Reisebericht: „Mit dem Rad im Kaukasus“ Nachbarschaftstreff
Di 26.11. 19.30 Uhr	Bücher am Abend Nachbarschaftstreff
Mi 27.11. 17-20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff
Do 28.11. 19.00 Uhr	Bibelabend einmal ganz anders Frauen St. Hedwig
Sa. 30.11. 14-18 Uhr	Adventsmarkt Friedrich-Spee-Gesamtschule

Dezember

Di 3.12. 9.00 Uhr	Einstimmung in den Tag und Frühstück Frauen St. Hedwig
Mi 4.12. 15-17 Uhr	Digitale Sprechstunde Nachbarschaftstreff
Do 5.12. 19.00 Uhr	Offener Treff Kaukenberg-Gemeinschaft Anlaufstelle Regenbogen
Do 5.12. 19.30 Uhr	Unsere Demokratie stärken Autorenlesung und Gespräch mit J. Wiebicke Fr.-Spee-Gesamtschule
Di 10.12. 15 Uhr	Adventlicher Seniorentreff Pfarrheim St. Hedwig
Mi 11.12. 15-17 Uhr	Advents- und Weihnachtlieder zur Drehorgel Nachbarschaftstreff
Mi 11.12. 17-20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff

Mi 11.12. 18.30 Uhr	Adventliche Feier in St. Hedwig mit anschließendem Beisammensein
Sa 14.12. 10 Uhr	Weihnachtsbaumverkauf Kolping Kirchplatz St. Hedwig
Di 31.12. 20 Uhr	Silversterball TSG Blau-Weiss im TV 1875

Mi 19.2. 17-20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff
-----------------------	---

Januar	
Do 2.1. 19.00 Uhr	Offener Treff Kaukenberg-Gemeinschaft Anlaufstelle Regenbogen
Mi 8.1. 15-17 Uhr	Digitale Sprechstunde Nachbarschaftstreff
Mi 8.1. 17-20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff
Di 14.1. 15 Uhr	Schockanrufe am Telefon Nachbarschaftstreff
Mi 22.1. 17-20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff

März	
Mi 5.3. 15-17 Uhr	Digitale Sprechstunde Nachbarschaftstreff
Mi 5.3. 17-20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff
Do 6.3. 19.00 Uhr	Offener Treff Kaukenberg-Gemeinschaft Ort: Anlaufstelle Regenbogen
Sa 15.3. 20.00 Uhr	Nacht der Liethkultur Friedrich-Spees-Gesamtschule
Mi 19.3. 17-20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff

Anzeige

Februar	
Di 4.2. 19.30 Uhr	Bücher am Abend Nachbarschaftstreff
Mi 5.2. 15-17 Uhr	Digitale Sprechstunde Nachbarschaftstreff
Mi 5.2. 17-20 Uhr	Spieletreff Nachbarschaftstreff
Do 6.2. 19.00 Uhr	Offener Treff Kaukenberg-Gemeinschaft Anlaufstelle Regenbogen
Mo 10.2. 18 Uhr	Vorsorge im Alter: Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung Nachbarschaftstreff



Lichthof
MARKT
FRISCH & REGIONAL

KENNEN SIE SCHON UNSEREN
Wochenmarkt
IN DEM GESCHÄFTSZENTRUM
AUF DER LIETH IN PADERBORN?

JEDEN
Donnerstag
von 14-18 Uhr

www.lichthofmarkt.de

Rat und Hilfe

Anlaufstelle Regenbogen der Diakonie Kaukenberg

Kindergruppe: dienstags und donnerstags

16.15-18.15 Uhr

Jugendgruppe: montags, mittwochs, freitags

18.00-21.00 Uhr

Nachhilfeunterricht

Erst Anfang des Jahres hat die Nachhilfeschool "Die Nachhilfe Genies" auf dem Kaukenberg ihre Schule eröffnet. Schnell reichten die Räumlichkeiten nicht mehr aus. Daher werden zukünftig zusätzlich weitere Räume im Geschäftszentrum Kaukenberg genutzt.

Mitt ca. 15 pädagogischen Fachkräften, die mehrere Sprachen sprechen, deckt die Nachhilfeschool die ganze Bandbreite an schulischen Fächern von der 1. bis zur 13. Klasse ab.

Damit Nachhilfe nicht an den Kosten scheitert, sind die Nachhilfe Genies bei der Beantragung von Unterstützung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket gerne behilflich.

Kontakt: www.die-nachhilfe-genies.de,
Tel.: 0160 2001966

KAUKENBERG
Gemeinschaft e.V.

Sprachcafé

gemeinsam
Deutschkenntnisse
verbessern

in Kontakt kommen

neue Leute und andere
Kulturen kennenlernen

**Kostenfrei und
offen für alle**



Anlaufstelle Regenbogen
Kaukenberg 23
33100 Paderborn

!!!

Anmeldung:
Svetlana Seifried
0163 8470315 (auch WhatsApp)
seifried@diakonie-pbhx.de

@diakonie_paderborn_hoexter_e.v



Jeden Freitag
10.30 bis 12.00 Uhr

Erziehungsberatung der Caritas-Paderborn

Wenn Sie Fragen und Unterstützung zu den Themen Erziehung, Familienleben, Grenzen setzen usw. haben, vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns. (05251/61146) Familienzentrum St. Hedwig .

In der Zeit von 8.00 Uhr bis 10.30 Uhr können Sie Termine an folgenden Tagen vereinbaren;

Fr 11.10.2024

Fr 15.11.2024

Weitere Termine folgen.

LIETH
FORUM